

Niederschrift

über die 25. Sitzung des Ortsbeirates Gimmeldingen

am Dienstag, dem 04.12.2012, 20:00 Uhr,

im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Gimmeldingen

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Bauer, Tobias
Frey, Dr. Matthias
Hauck, Kai
Himmel, Ulrich
Neubauer, Karl Uwe
Peters, Erich
Staab, Rainer
Wacker, Jens

Stellv. Ortsvorsteher

Keller, Bärbel
Schupp, Ralf

Ortsvorsteher

Marggraff, Wilfried

̄
Dietz, Agnes

Entschuldigt:

Mitglieder

Mugler, Harald
Ohler-Jost, Sabine
Schaper, Jutta

Gäste

Christmann, Steffen

Verwaltung

Kratz, Nina

TAGESORDNUNG:

1. Resümee Bilder- und Gemäldeausstellung
2. Haushaltsansätze 2013
3. Ortsverschönerung
4. Informationen zur Neukonzeption des Busliniennetzes
5. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende Herr Marggraff eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, Bürger und die Presse. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung gibt es keine.

TOP 1

Resümee Bilder- und Gemäldeausstellung

Der Ortsvorsteher berichtet über 650 Besucher die an der Bilder- und Gemäldeausstellung teil genommen haben. Auch Schüler der Grundschule hatten die Möglichkeit, ihre Werke im Turm der Laurentiuskirche zu präsentieren. Diese Veranstaltung ergänzt sich hervorragend mit der Aktion „4 Sterne laden ein zum Advent“ die in diesem Jahr zum zweiten Mal stattfand.

TOP 2

Haushaltsansätze 2013

Der Ortsvorsteher informiert den Ortsbeirat über die Ansätze im Haushaltsplan 2013, Gimmeldingen betreffend.

Für die Seniorenarbeit sind 608 Euro festgelegt. Außerdem sind 9.000Euro für die Umgestaltung des Platzes vor der der Laurentiuskirche geplant. Für neue Bestattungsformen sind 16.000 Euro eingerechnet, der Ortsvorsteher wünscht nähere Informationen von Frau Wolf (Abteilung Garten u. Friedhof) im Rahmen einer der nächsten Ortsbeiratssitzungen. Außerdem ist eine Verpflichtungsermächtigung über 130.000 Euro für ein Tragkraftspritzen-Fahrzeug für die Feuerwehr vorgesehen.

Herr Marggraff berichtet, dass in Absprache mit dem Oberbürgermeister die Planung und Ausführung des Ausbaues der Haberackerstraße in der mittelfristigen Finanzplanung enthalten ist. 2013 soll der Finanzbedarf ermittelt werden, eine Einstellung in den Haushalt ist für den Haushaltsplan 2014 vorgesehen.

Dr. Matthias Frey (FDP) macht nicht nur auf den Zustand der Straßen, sondern zusätzlich auf die miserablen Versorgungsleitungen in der Holzmühlstraße, der Haberacker- und der Hainstraße aufmerksam und fordert, dass sich die Stadtwerke diesem Problem annehmen und die Schäden so schnell wie möglich beheben.

Herr Schupp (CDU) fordert außerdem, dass in der Holzmühlstraße das Problem mit dem Kanal zeitnah beseitigt wird.

Für die Meerspinnhalle sind für 2012 23 000 Euro für die energetische Sanierung der Halle vorgesehen gewesen, bis jetzt wurde diese Maßnahme jedoch noch nicht umgesetzt, da ein weit höherer Sanierungsbedarf besteht. Dessen Umfang wird momentan noch vom Gebäudemanagement untersucht. Man geht davon aus, dass im Haushalt 2014 für die Meerspinnhalle ein Betrag von 380.000.- € vorgesehen werden muss. Ebenso waren und sind 25 000 Euro für die neuen Fenster in der Kita im Haushalt eingeplant. Herr Tobias Bauer(CDU) bemängelt die zu langsame Umsetzung der Fenstersanierungen.

Für neue Mandelblütenbäume sind 500 Euro vorgesehen.

5000 Euro sind für die Erneuerung der Elektroverteilung in der Friedhofshalle vorgesehen.

3204 Euro gibt es für Bauunterhalt und Repräsentation.

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass der Treppenweg in der Peter-Koch-Straße aus laufenden Mitteln der Verwaltung saniert werden soll, wenn die dort momentan laufende Baumaßnahme beendet ist. Dies gilt auch für den gewünschten neuen Stromanschluss für den Friedhof. Der neue Stromanschluss wäre wichtig vor allem für die Gimmeldinger Feste wie z. B das Mandelblütenfest.

Herr Frey bemängelt, dass der Bau der Feuertreppe an der Kindertagesstätte noch nicht begonnen hat. Die derzeitige Planung sehe eine Nottreppe an der Nordseite des Gebäudes vor, sinnvoller sei die Westseite (Siehe Protokoll der letzten Sitzung). Er verweist darauf, dass unter dem Dach des Gebäudes nachmittags Kinder betreut werden sollen. Ohne Nottreppe würde das nicht möglich sein.

TOP 3

Ortsverschönerung

Herr Marggraff berichtet, dass nach zahlreichen Gesprächen mit den verschiedenen Fachabteilungen ein kompromissfähiger Standort für den Fassboden gefunden sei. Am südlichen Ortseingang soll der Fassboden aufgestellt werden, nach dem Ortsschild.

Herr Matthias Frey äußert, dass Herr Hauck, der den Fassboden geschnitzt hat, damit einverstanden ist. Der Ortsbeirat spricht sich einstimmig für diesen Standort aus.

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass sich Anwohner in Eigenleistung zur Verfügung stellen würden um in der Gienantstraße eine derzeit verwilderte Fläche so herzurichten, dass sie als Parkplatz genutzt werden könne. Somit hätte man wieder ca. 10 Pkw - Parkplätze zur Verfügung um die Situation in der Loblocher Straße zu entschärfen.

Die benötigten Materialien (Splitt) zum Befestigen der Fläche würden zur Verfügung gestellt werden.

Die Umweltabteilung hat nach einem bereits stattgefundenen Ortstermin keine Einwände dagegen. Die Abteilungen Liegenschaften und Tiefbau werden demnächst eingebunden. Der Ortsbeirat befürwortet einstimmig dieses Projekt.

TOP 4

Informationen zur Neukonzeption des Busliniennetzes

Der Ortsvorsteher informiert, dass es ab Januar neue Busfahrpläne gibt. Außerdem sollen bis zum Frühjahr Busse ausgetauscht werden um dann zukünftig sogenannte Niederflerbusse für die Fahrgäste anbieten zu können.

TOP 5

Mitteilungen und Anfragen

Herr Marggraff verliest eine Email von Herrn Achim Höhn bezüglich der Parksituation in der Holzmühlstraße.

Die Kontrollen für das schlechte Parken in der Holzmühlstraße würden nichts bringen auch vor Verwarnungen schrecken die Falschparker nicht ab. Ein Vorschlag könnte sein, dass die Feuerwehr hin und wieder im Rahmen einer Übung mit der Sirene beim Durchfahren dieser Straße auf das verantwortungslose Parkverhalten der Anwohner aufmerksam macht. Der Ortsbeirat unterstützt diese Idee nicht, es sollen weitere Kontrollen durchgeführt werden, so die Ortsbeiratsmitglieder.

Der Ortsvorsteher macht darauf aufmerksam, dass die mittlerweile fast unbrauchbar gewordenen Verkehrsspiegel an der Ecke Peter-Koch-Straße / v.- Geissel- Straße und Hainstraße ausgetauscht werden sollen.

Herr Marggraff bedankt sich bei der Feuerwehr für das Aufstellen des Weihnachtsbaumes. Es war dieses Jahr ein großes Problem überhaupt einen Baum zu finden. Tobias Bauer regt an, neben der Meerspinnhalle wieder einen Weihnachtsbaum zu pflanzen. Der Ortsbeirat unterstützt diesen Vorschlag.

Matthias Frey berichtet, dass die Tischtennisplatte im Schulhof von einem Fahrzeug kaputt gefahren wurde. Der Förderverein der Schule erklärt sich bereit, wieder einen neuen Tisch zu finanzieren. Herr Fey fordert aber, dass der westliche Teil des Schulhofs in dem die Platte steht, künftig zum Parken gesperrt wird. Der Ortsbeirat unterstützt einstimmig diesen Vorschlag. Zudem soll noch weiteres Spielgerät angeschafft werden.

Außerdem berichtet Herr Frey von einer Anwohnerin, die seit geraumer Zeit Wildkatzen anfüttert. Diese hätten sich mittlerweile stark vermehrt und seien nicht einfach einzufangen. Er fordert, dass die Verwaltung dieser Angelegenheit nachgeht. Eine Kastrierung der Katzen wäre angebracht.

Matthias Frey berichtet über den verteilten Flyer „ein Licht für Gimmeldingen“. Dieses Vorhaben wird von den Bürgern positiv angenommen und auch umgesetzt.

Der Ortsbeirat macht auf eine mit Asphalt reparierte Fläche im Straßenpflaster der Peter-Koch-Straße vor dem Anwesen Mugler aufmerksam. Das Tiefbauamt ist bereits durch den Ortsvorsteher informiert.

Herr Rainer Staab (FWG) macht einen Vorschlag über neue Parkplatzmöglichkeiten für Besucher mit Wohnmobilen am Mandelblütenfest im Bereich des Mandelgartens.

Die weiteren Ortsbeiratsmitglieder bemängeln die schlechte Zufahrt dieser Fläche. Matthias Frey schlägt als Alternative den Sportplatz vor. Karl Uwe Neubauer (FDP) fügt hinzu, dass es wichtig sei, sich auch über die Versorgung und Entsorgung Gedanken zu machen. Frau Bärbel Keller (SPD) schlägt als Parkmöglichkeit den Parkplatz des Mußbacher Schwimmbades vor.

Der Ortsvorsteher informiert, dass der Neujahrsempfang am 06.01.2013 um 11 Uhr in der Meerspinnhalle stattfindet. Die Groddegießer werden gemeinsam mit der Ortsverwaltung diesen Empfang ausrichten.

Der Ortsvorsteher informiert, dass es ab Januar neue Busfahrpläne gibt. Außerdem sollen bis zum Frühjahr Busse ausgetauscht werden um dann zukünftig sogenannte Niederflurbusse für die Fahrgäste anbieten zu können.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Vorsitzender
Wilfried Marggraff

Protokollführerin
Agnes Dietz

